

Zeitschrift: Pionier : Zeitschrift für die Übermittlungstruppen
Herausgeber: Eidg. Verband der Übermittlungstruppen; Vereinigung Schweiz. Feld-
Telegraphen-Offiziere und -Unteroffiziere
Band: 30 (1957)
Heft: 11

Werbung

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

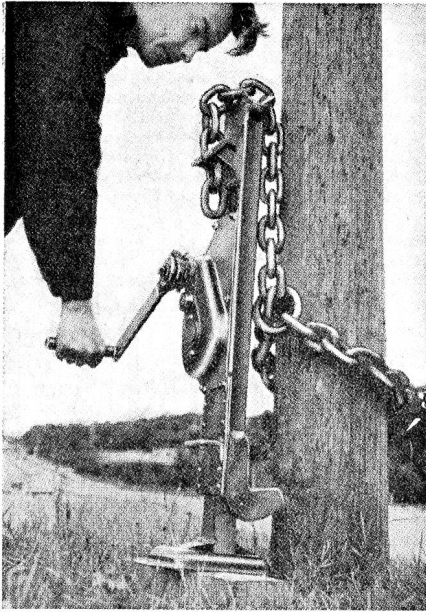
Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 08.02.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Wer Unfälle und Sachschäden verhüten will, arbeitet

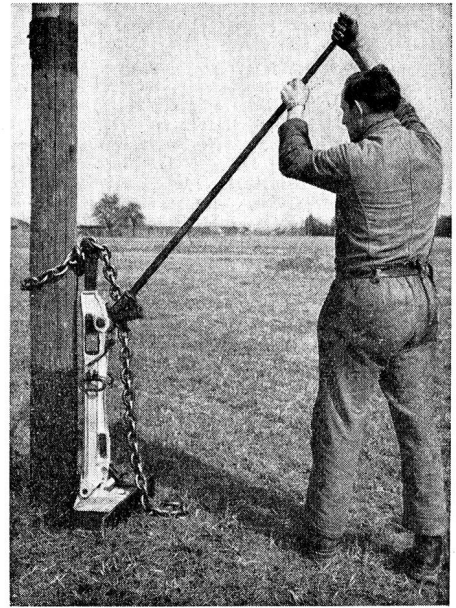


◀ nicht SO,
sondern SO ▶
auf Distanz!

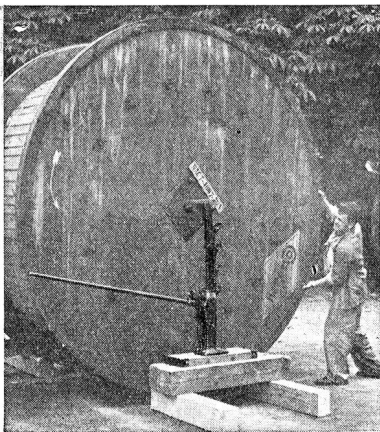
Die Anwendung links veranschaulicht in drastischer Weise die Gefährlichkeit des längst überholten Handkurbelprinzips. Bei Kettenbruch oder Versagen der Winde wird der Arbeiter hier das Opfer eines schweren Unfalls, weil er der Gefahrenzone nicht ent-rinnen kann.

Beim

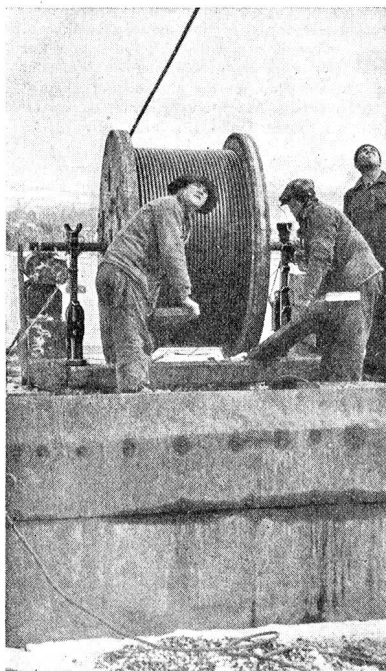
Leitungsbau



wie in jedem modern eingerichteten Betrieb wird heute nach dem Prinzip der **Sicherheit** und **Wirtschaftlichkeit** gearbeitet. Beides vereinigt in idealer Weise die auf der Abbildung rechts oben dargestellte



Nr. 321



«SIMPLEX»-Mastenwinde A-1538

mit der berühmten «Simplex»-Ratschen-Abstandsbetätigung und einem **Aluminium-Gehäuse**. Bei einer Kapazität von 15 t wiegt sie trotz ihres grossen Hubes von 56 cm nur 32 kg, wodurch sie zur **leichtesten und wirtschaftlichsten** Mastenwinde des Weltmarktes gestempelt wird. Diese Winde kennt keine Schwäche dank Verwendung von nur **hochwertigen Stahl- und Aluminiumlegierungen** bei der Herstellung.

Die «Simplex» A-1538 ist für den **Mastenbau im Feld und im Gebirge**, wo man für den Transport auf jedes 100 g Gewichtsreduktion angewiesen ist, die beliebteste Winde. Sie wird für **Telefonmasten** ebensogut wie für die schwersten Holzmasten sowie für Betonmasten verwendet. Man beachte, dass die Masten **genau senkrecht** ausgezogen werden. Dank ihrem **Gelenkfuss** eignet sich diese Winde ganz vorzüglich auch zum Aufrichten von Masten, die durch Sturm oder Geländerutschungen schiefgedrückt wurden.

Die «Simplex»-Kabelbobinenwinde Nr. 321 ist die Winde der Zukunft!

Kein Handkurbeln, kein Handgelenkbruch! Diese Winde wird nur auf Distanz mit **Muskelkraft und Körpergewicht** betätigt. Die Winde Nr. 321 hat 5 Auflagestellen und ersetzt praktisch 5 verschiedene Winden für jeden Bobinendurchmesser von 50–300 cm. Trotzdem wiegt sie mit **Holzfundament** nur 49 kg bei 10 t Kapazität und 380 mm Hub. Das grosse, breite und starre Hartholzfundament der «Simplex»-Kabelbobinenwinden vermeidet jedes Umkippen. Die Zahnstange ist in einer Sekunde auf die gewünschte Höhe ausgezogen, daher **kein Zeitverlust**. Diese Winden sind **sehr leicht** zu transportieren. Ca. 2000 Stück im Gebrauch. 6 weitere Modelle für 1,5–10 t mit verschiedenen Bauhöhen sind lieferbar.

Alle diese sowie weitere Spezialhebezeuge für den Leitungsbau sind, solange Vorrat,

ab Lager lieferbar.

Man verlange unsere ausführliche Prospektliteratur oder Offerte.

Generalimport und -vertrieb für die Schweiz, Deutschland, Frankreich und Österreich:

L. MEILI & SOHN ZÜRICH

Aspholzstrasse 29

Telefon (051) 46 43 06

Hebezeuge, Fördermittel und Industriearüstungen